

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

236 (28.8.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 236.

Samstag den 28. August

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 15556. In der ersten Hälfte des Monats August d. J. wurden aus dem Laden eines hiesigen Geschäftes ca. 35 Meter schwarzer Seidenstoff entwendet.

Ich ersuche um Fahndung.

Karlsruhe, den 28. August 1880.

Der Amtsanwalt.

H. Drollinger.

Landesgewerbehalle.

Der von S. K. H. dem Großherzog für das Wettrennen in Baden gestiftete, nach Entwurf des Directors Kachel von Christofle & Cie. in Karlsruhe ausgeführte Ehrenpreis ist Freitag den 27. und Samstag den 28. ds. Mts. bis Nachmittags 3 Uhr in der Landesgewerbehalle öffentlich ausgestellt.

Karlsruhe, den 27. August 1880.

Alt-katholische Gemeinde.

Sonntag den 29. August findet der Gottesdienst um 8 Uhr Morgens statt, da um 11 Uhr Gottesdienst in Durlach ist.

Karlsruhe, den 27. August 1880.

Obertimpfster.

Freiwillige Feuerwehr.

Diejenigen Kameraden, welche sich bei dem am 29. und 30. d. Mts. stattfindenden

VIII. Badischen Feuerwehrtag in Heidelberg

betheiligen, wollen sich Sonntag den 29. d. Mts. Morgens 1/7 Uhr, am Bahnhof einfinden.

Gleichzeitig setzen wir diejenigen Kameraden, welche sich für Quartiere vormerken ließen, in Kenntniss, dass die Quartier-Billete Samstag den 28. d. Mts. bei unserm I. Adjutanten, Friedrich Waisch, in Empfang genommen werden können.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Waisch.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Abthl. Langelöbe etc.,

Montag den 30. d. Mts.,

6000 Stück forstene Wellen.

Zusammenkunft auf der Grabener Allee, am

Hagsfelder-Eggensteiner Weg früh 8 Uhr.

Karlsruhe, den 26. August 1880.

Großh. Bezirksforst-Eggenstein.

2.1. v. Kleiser.

Fahrrad-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Samstag den 28. d. Mts.,

Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokale gegen Baarzahlung versteigert:

1) 1 Schreibisch, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1

Schrank, 1 Küchenschrank, 1 Fauteuil und

verschiedenes;

2) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Spiegel, 2 Chiffonniere, 1 Tisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibisch, 1 Küchenschrank, verschiedene Spezereiwaaren und Sonstiges.

Karlsruhe, den 27. August 1880.

Hägle, Gerichtsvollzieher.

Fahrrad-Versteigerung.

2.1. Aus der Konkursmasse des Samuel

Koehlbach werden in dessen Wohnung, Kaiser-

straße 40, Eingang im Laden, am

Freitag den 3. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

anfangend,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Sopha, 1 ovaler Tisch, 2 Delbruckbilder, 1 Kü-

chenschrank mit Aufsatz, 1 Spiegel mit brauner

Rahme, 1 vierediger, schwarzer Ledentisch, 1

kleine Ladenanrichtung, 1 einfacher Gasleuchter, 2

Baarentransportkisten, 1 Stofstarren, 2 Markt-

stühle, 1 Waarenschachtel, 1 Bettlade mit Stof-

sock, noch verschiedene kleine Hausgeräthschaften

und 1 Taschenuhr.

Handels-Waarenvorräthe:

Frauenjacken, 1. Löttingmorgenschuhe, Kinder-

stiefel, Strampantoffeln, Filzpantoffeln, Vor-

hangstöße, Unterröcke, Frauenhemden, Kinder-

hemden, Bettjassen, Corsetten, Manschetten,

Frauen- und Kindertrüben, Barben, Kopfdecke,

Resteln, Lihen, Spitzen, Bänder aller Art, Mans-

chettenknöpfe, eine Partie Seidensammitbänder,

Unterrockstoffe, wollene und halbwoollene Hals-

tücher, eine große Partie Schachteln sowie ver-

schiedene andere Confectionswaaren in verschie-

denen Partieen.

Hiezu werden die Steigerungsliebhaber einge-

laden.

Karlsruhe, den 24. August 1880.

Der Konkursverwalter:

Frederle.

Wirthschaftsgeräthe-Versteigerung.

Montag den 30. d. M.,

Nachmittags 4 Uhr,

werden in der Stadt Straßburg dahier 14 Wirth-

schaftliche, welche sich auch zu Bügelstischen eignen,

42 Stühle, 3 Doppelsitzbänke, 1 Schwenktisch,

1 Bier- und 1 Wirthsheerd etc. gegen baare

Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber

eingeladen werden. *2.1.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 56 wird auf 23. Oktober

d. J. der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zuge-

hör, der Neuzeit entsprechend, miethfrei. Auskunft

im Seitenbau hinten.

* Akademiestraße 63 ist eine Wohnung von

4 Zimmern, Alkov, Küche nebst allen übrigen Be-

quemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Nä-

heres Waldstraße 13, parterre.

*2.2. Bahnhofstraße 18 ist eine schöne Man-

sardenwohnung von 2 Zimmern nebst allem Zuge-

hör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im

1. Stock.

— Erbprinzenstraße 25 ist der 2.

Stock, bestehend in 6 geräumigen, freundlichen

Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, mit Ge-

leitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Ok-

tober zu vermieten.

— Hebelstraße 1 ist im Vorderhaus eine

freundliche, tapezirte Mansardenwohnung von zwei

Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf

23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

Näheres im Seitenbau, parterre.

— Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend

aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde

Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß,

auf 23. Okt. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*3.1. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung

von 3-5 Zimmern zu vermieten.

*3.1. Kaiserstraße 156 ist 3 Treppen hoch eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

* Kaiserstraße 245, Ecke der Leopoldstraße ist zu vermieten: eine Parterrewohnung von 6 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Pferde stall mit Vurschenschimmer und Remise. Näheres Bismarckstraße 67 im 2. Stock.

*3.1. Kriegstraße 38, beim Grünen Hof, ist eine Treppe hoch eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

* Luisenstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, elegant eingerichtet, von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit freier Aussicht in's Salzenwäldchen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

* Luisenstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, wegen Wegzug der bisherigen Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.1. Luisenstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Luisenstraße 25 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasser etc. an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*3.2. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

*2.1. Schloßplatz 6, eine Treppe hoch, ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

*3.2. Schönenstraße 59 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 sehr großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasser-einrichtung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schönenstraße 88 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Viktoriastraße 8 ist eine schöne, mit Wasser- und Gaseinrichtung versehene Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden.

— Westendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärtchen vor dem Hause, auf den 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittlern Stock daselbst.

* Wielandstraße 6 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Wilhelmstraße 36 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 1 Dachzimmer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten.

— Verlängerte Hirschstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

* Auf 23. Oktober ist eine hübsche, freundliche Parterrewohnung von 5 Zimmern und Alkov ganz billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*4.1. In schönster Lage der Stadt ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern, Balkonzimmer mit Parquetboden, auf Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres Hirschstraße 38 im Bureau.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer ist per 23. Oktober zu vermieten. Auskunft: Jähringerstraße 59 im Laden.

3.2. **Wahlburg.** Rheinstraße 256 (in der Nähe der Haltestelle der Pferdebahn) ist der zweite Stock mit 4 Zimmern, Alkov und Glasabschluss nebst allen dazu gebührenden Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.2. **Wahlburg.** Eine hübsche, neuhergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller etc., ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rheinstraße 270.

3.2. **Zu vermieten:** Steinstraße 1 der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Schützenstraße 36 der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober. Zu erfragen Spitalstraße 52 im 2. Stock.

Ein schöner Laden mit Comptoir, in frequenter Lage, ist für ein reinliches Geschäft sofort bezugsbar zu vermieten durch

3.1. J. Durlard, Kriegerstraße 92.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Ein hierher verlegter, verheirateter Beamter ohne Kinder sucht eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. im westlichen Stadtteil auf Anfangs September bezugsbar zu mieten. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

*3.2. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang links, 2 Stiegen hoch, sind sogleich oder später schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten. Auch könnten Schüler ganze, billige Pension erhalten.

* In der Schützenstraße 84 ist im 2. Stock ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pianino sogleich oder auf 1. September an einen Herrn zu vermieten.

* Bahnhofstraße 48 ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr zu erfragen.

*2.1. Marienstraße 41 ist im 3. Stock ein schön und gut möbliertes, nicht zu großes, einstufiges Zimmer mit kräftiger, ganzer Kost per 15. September oder 1. Oktober zu vermieten. Preis mäßig. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 169 ist ein schön möbliertes Zimmer per 1. September zu vermieten.

* Birkel 11 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermieten.

* Große Herrenstraße 2 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer nebst anstoßendem Schlafkabinett sogleich zu vermieten.

3.1. Kronenstraße 29, eine Stiege hoch links, ist ein Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln oder zu sonstigen Zwecken sofort bis zum 23. Oktober zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer sind billig zu vermieten: Kaiserstraße 18 im 3. Stock.

* Rüppurrerstraße 11 ist ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen auf den 1. September billig zu vermieten.

* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, sind zwei Treppen hoch ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn, und ein einfacheres Zimmer, jedes einzeln, sogleich zu vermieten.

* Kronenstraße 35 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen Mann auf 1. September zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 4 ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter Bedienung auf 1. September zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. September billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Pensions-Anerbieten.

* Zwei junge Leute finden in einer guten Familie billige Pension. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

* Ein solider, junger Mann sucht ein hübsch möbliertes Zimmer zwischen der Kreuz- und Adlerstraße. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1120 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein einfach möbliertes Zimmer wird von einem anständigen, jungen Mann, wohnhaft im Bahnhofstadtteil, auf 1. September zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre J. M. 22 abzugeben.

* Gesucht für sogleich von einem Angestellten ein gut möbliertes Zimmer. Gest. Offerten sub R. N. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

* Eine Familie von 2 Personen sucht auf Michaeli eine gute Köchin, welche auch Hausarbeiten verrichtet. Näheres Kaiserstraße 147 im 3. Stock rechts.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, findet sofort Stelle. Näheres Wielandstraße 16 im Laden.

* Ein starkes, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Hirschstraße 36 im Garten.

* Ein reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet Krankbettenhalber sogleich eine Stelle: Ritterstraße 3 (neben dem Museum), 3 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sofort Stelle: Westendstraße 28.

* Ein braves Mädchen wird zu Kindern gesucht: Amalienstraße 38.

* Gesucht wird auf Michaeli ein besseres Mädchen, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, zu größeren Kindern. Zu erfragen Friedrichsplatz 7, 1. Etage.

* Ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und fernviren kann, wird sofort gesucht. Näheres Schloßplatz 6, 1 Treppe hoch.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 223 im Hinterhaus.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht eine Stelle; es wird weniger auf Lohn gesehen, dagegen gute Behandlung gewünscht. Näheres Herrenstraße 5 im Hinterhaus (Seitenbau) links, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches allen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 48 im 4. Stock.

* Ein sehr zuverlässiges, fleißiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie gerne wascht und bucht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 34 im Hinterhaus.

* Ein gut empfohlenes Mädchen sucht sogleich bei einer bessern Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen; gute Zeugnisse liegen vor. Zu erfragen Wielandstraße 26.

Bessere und Hotelzimmermädchen, perfekte Gasthaus- und Herrschaftsköchinnen, Mädchen, welche gut kochen und häusliche Arbeiten besorgen können, suchen sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

30000 — 40000 Mark *3.3. Pflegschaftsgelder sind auf erste Hypothek auszuliefern. Näheres Stephaniensstraße 28, stiller Seitenbau, Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr.

2.2. 2000 Mark werden auf ein fleißiges Haus gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen unter L. S. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ladnerin-Gesuch.

Für unser Ladengeschäft suchen eine gewandte Verkäuferin sowie ein Lehrling.

Pfeifer & Mayerle, Strohhutfabrik.

3.2. Für ein Kurz- und Weißwaarengeschäft einer kleinen Stadt wird eine perfekte

Ladnerin gesucht.

Gute Referenzen erforderlich. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter O. 2556 an **Rud. Mosse, Frankfurt a. M.**

Maler-Gesuch.

*2.2. Tüchtige Maler-Gehilfen finden Beschäftigung bei Maler Schwarzmann.

Mädchen,

ein reinliches, wird in eine Trinkhalle gesucht: Kaiserstraße 239. Daselbst wird ein eisernes Schwungrad für Handbetrieb von etwa 1 m 15 cm Durchmesser zu kaufen gesucht.

Eine fleißige Kellnerin

kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Aushilfskellnerin

wird auf Sonntag gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin.

* Eine gewandte, fleißige Kellnerin kann sogleich eintreten im **Bayerischen Hof.**

Eine gewandte Aushilfskellnerin empfiehlt sich an Sonn- und Feiertagen zum Servieren. Zu erfragen Insel 1 im 2. Stock.

Mahlburg. Plästerer-Gesuch.

Einige tüchtige Plästerer können sofort eintreten. Näheres bei **Karl Wirth, Plästerermeister, Rheinstraße 21.**

Lehrlings-Gesuch.

— In das Comptoir eines fleißigen Fabrikgeschäftes wird ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen in die Lehre aufgenommen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. Z. 56 abzugeben.

Stellen-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gründlich nähen lernen will, kann sofort eintreten. Ebenfalls findet ein jüngeres, anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auf halbe Tage Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann im Alter von 24 Jahren, welcher 3 Jahre Holzläserei und 2 Jahre Kaufmannschaft lernte, sucht sogleich Stelle. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 300 abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau wünscht ein Kind zu stillen. Näheres Durlacherstraße 28 im Hinterhaus, 3. Stock.

Empfehlung.

*2.1. Ein zuverlässiger Maurer empfiehlt sich der geehrten Einwohnerschaft Karlsrubes in allen Reparaturen als: Weiheln, Dachumdecken, Verputzen und sonstige Maurerarbeiten, bei billiger Berechnung. Zu erfragen Waldhornstraße 20.

Verloren

wurde am Montag ein Schlüsselbund mit vier kleinen Schlüsseln in der Luisen-, Werder- oder Wilhelmstraße. Gegen Belohnung abzugeben: Luisenstraße 52, parterre.

Haus zu verkaufen.

Ein vierstöckiges, gut gebautes Haus an der Kaiserstraße in lebhafter Lage, besonders für einen Geschäftsmann geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflektanten belieben sich wegen weiterer Auskunft gefälligst unter Chiffre St. 90 an das Kontor des Tagblattes zu wenden.

Pferdverkauf.

* Ein vorzüglich gerittenes Reitpferd ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ziege zu verkaufen.

* Eine gute Ziege ist sogleich zu verkaufen: Bismarckstraße 8 im untern Stock.

Unschlitt-Grieben zu verkaufen:
Rüppurrerstraße 86.

Billig zu verkaufen.

* Eine in gutem Zustande sich befindliche Bier-
pressen sowie ein sehr schöner und guter Schreib-
sekretär stehen zu verkaufen: Wilhelmstraße 14
im 1. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

22. Zu verkaufen: 1 Kanoppe, 1 Blumentisch,
1 Nähstischchen, 1 hohes Kinderstühlchen, 1 Bücher-
etage, 1 vollständiges Dienstabtombett um billigen
Preis: Waldstraße 30.

* Eine noch neue, hartbälznerne Bettstätte mit
Rost und Kopfpolster ist billig zu verkaufen: Kreuz-
straße 13, parterre.

* 21. Ein Rastatter Herd, noch gut erhalten und
mit guten Röhren, ist unter Garantie billig zu ver-
kaufen: Marienstraße 6.

* Zwei neue, nussbaumene Schifftoniers, 2 Kom-
moden mit 4 Schubladen, 1 Satz Brandkästen, nuss-
baumene und tannene Bettladen werden billig ab-
gegeben: Alademiestraße 37.

Hausauf-Gesuch.

Ein gut rentirendes Haus im Mittelpunkt
der Stadt, im Preise zwischen 20000 und
30000 Mark, wird zu kaufen gesucht. An-
meldung nach Uebereinkunft. Adressen unter N.
6152a besorgen Haasenstein & Vogler
Karlsruhe.

Klavier-Unterricht.

32. Es werden noch einige Schülerinnen
für gründlichen Unterricht gegen sehr mäßi-
ges Honorar gesucht. Näheres sub V.
6152a bei Haasenstein & Vogler,
Karlsruhe.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Her-
ren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt
Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Frau Octovierbeber
Erisler vor dem Bahnhof und Octovier-
erheber Seifendorfer, verlängerte Karl-
straße 51, abgeben. 64.

Mittagstisch-Anerbieten.

* 21. An einem guten, billigen Mittagstisch kön-
nen noch einige Herren Theil nehmen. Näheres
zu erfragen Akademiestraße 23 im Laden.

Kostkind-Gesuch.

* Auf das Land wird ein Kind in Kost gesucht.
Verschwiegenheit wird zugesichert. Zu erfragen
große Spitalstraße 4 im 2. Stod.

Die franz. Sprache

wird gründlich in nur 86 Stunden, à 50 Pf. die
Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

Zuschneide-Lehranstalt.

— Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen
der modernen Garderobe nach bewährter prak-
tischer Pariser Methode. Costumes jeder Art wer-
den zur Probe gerichtet und fertig gemacht.

C. Bony, Damenschneiderin u. Lehrerin,
Killerstraße 20.

Zeichnen-Schule.

33. In dem ich den Wiederbeginn meines seit 21
Jahren in hiesiger Stadt erteilten Unterrichts im
Freihandzeichnen vom 1. September ab, jeweils
wie früher Mittwoch und Samstag Nachmitt-
tag, empfehlend anzeige, lade ich zur Beteiligung
ergerben ein. Der Eintritt kann am Anfange eines
jeden Monats stattfinden. Nähere Auskunft Blu-
menstraße 7 im 2. Stod, jeden Sonntag Morgen
zwischen 8 und 12 Uhr.

C. Kiefer, Zeichenlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen
Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungs-
schwäche und andere Magenbeschwerden. Original-
Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.

H. Bernier,
Fr. Weisk,
W. Werkle, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Limnade-Syrup

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Eine frische Sendung
**acht österreichischer
Feigenkaffee**

ist eingetroffen bei
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
22. Lammstraße 5.

Frische Felchen und Soles.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frischer Salm
vorräthig und billig bei
R. Haas,
3.3. Hebelstraße 1.

Frisch eingetroffen:
**1^a neue Voll-Häringe,
1^a Superior pur
Mildner-Häringe,**
bei **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

**Frischgeschossene
junge Feldhühner**
empfiehlt
R. Haas,
3.3. Hebelstraße 1.

Commis-Brod
verkauft **L. Sturm,**
2.2. Kaiserstraße 150.

1^a neue grüne Kernen
sehr billig bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Feinst prima
**Emmenthaler Käse,
vollsaftig,
prima Limburger Käse**
empfiehlt
W. Grimm,
2.1. Kaiserstraße 19.

**Salicylsäure-Weinessig,
Chompagner
Simbeer
Burgunder
Estragon**
empfiehlt **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

**Neues
Straßburger Sauerkraut**
empfiehlt
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

**Neues
Straßburger Sauerkraut**
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut
empfiehlt
F. Bausback,
8.4. Amalienstraße 53.

Neues Sauerkraut
in bekannter Güte empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Neues Sauerkraut
empfiehlt bestens
Salomon Gäng,
*2.1. Rüppurrerstraße 19.

Geschäfts-Empfehlung.
10.9. Einem verehrten hiesigen Publikum diene
hiermit zur gefälligsten Anzeig, daß ich verlängerte
Karlstraße 16 ein Flaschenbier-Geschäft errichtet
habe; dasselbe hält Bischoff'sches Export- und
Lagerbier.
Preis per 1/2 Flasche Lagerbier 20 Pf.
" " " " " " " " 10 "
" " " " " " " " Exportbier 22 "
" " " " " " " " " " " " 11 "
Bestellungen von 6 Flaschen an frei in's Haus.
Bei schriftlicher Bestellung kann das Porto in Ab-
zug gebracht werden.
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch
pünktliche und reelle Bedienung das Zutrauen
meiner werthen Kunden und Gönner zu erwerben.
Achtungsvollst zeichnet
J. Werrell.

**Bergmann's
Sommerprossen-Seife**
zur vollständigen Entfernung der Sommerprossen
empfiehlt à Stück 60 Pf.
Th. Brugler in Karlsruhe.



Handtücher (Küche) . . . à M. -15,
weiss (Zimmer) à " -20,
1/4 Shirting à " -15,
" Madapolam à " -20,
" Servietten, weiss, à " -40,
Leinene Tischtücher à " 1.80,
" Damastdecken à " 2.-,
doppelbreite Betttücher à " -66,
kleine Vorhänge à " -20,
grosse " à " -40,
**Ettlinger- und Elsässer-Shirting,
Madapolam und Baumwolltuch zu Fa-
brikpreisen empfiehlt
Heinrich Cramer,**
Herrenstrasse 19.

2.1. Unser Lager in
Herren-Hemden
und
Hemden-Ginsäcken
ist wieder vollständig assortirt und empfehlen
solche zu bekannt billigen Preisen
Geschwister Oppenheimer,
52 Kaiserstraße 52.

Corsetten

von 80 Pf. an bis zu den hochfeinsten Sorten empfehlen

Geschwister Oppenheimer,
52 Kaiserstraße 52. 2.1.

Eisengraue Tuche.

Eparlamenten Haushalt können unsere feinen eisengrauen Tuche 2 M. 5 bis M. 8 pro Meter nicht genug empfohlen werden. Dieselben eignen sich in hohem Grade für dauerhafte Kleidungsstücke, als: Hosen, Joppen, Röcke und Mäntel und eignen dabei bei Ansehen eines feinsten Tuches. Als ganz vorzüglich gegen Wind und Wetter empfehlen wir die schwerere Sorte 2 M. 6 bei 140 cm Breite!
Gebrüder Doll, Tuchfabrik in Bisingen i. Baden.

Weisse Gardinen- & Vorhangstoffe- Ausverkauf.

Wegen vorgerückter Saison beabsichtige, mein großes Lager diesjähriger und älterer Dessins möglichst zu räumen, verkaufe daher von jetzt ab zu den allerbilligsten Preisen, als:

- 10/4 breite Zwirnvorhänge per Meter von 50 Pf., Elle 30 Pf.,
- 6/4 breit p. Met. 35 Pf., Elle 20 Pf.,
- 5/4 breit p. Met. 30 Pf., Elle 18 Pf.

Besonders erlaube mir, auf eine große Auswahl **gestickte Mousseline mit Tüllbordüre**

und ganz **Tüll**, meist nur hochfeine Sachen, aufmerksam zu machen, welche, um vollständig zu räumen, ganz bedeutend unterm Preis abgebe.

Oscar Beier,

Ritterstraße 4, zunächst dem Zitel.

Herren- Zugstiefel



in nur guter, selbstgefertigter Waare empfiehlt schon von 8 Mark an

das Schuhgeschäft von

Karl Kühn,

26 Kronenstraße 26. 2.2.

Der

Schürzen-Bazar,

52 Kaiserstraße 52,

bringt sein Lager in allen Sorten **Schürzen** für Damen und Kinder in empfehlende Erinnerung.

Preise erstaunlich billig. 2.1.

Cinmachständer

von Steinmaul, aus der Fabrik von Wb. Holzmann & Cie., sind in verschiedenen Größen (20 bis 40 Liter haltend) zum Preis von M. 2.50 an vorrätig bei

O. Hendrick, Maurermeister,
Steinstraße 27.

Stempel

aus vulk. Kautschuk (echt Gummi), selbstfärbende Patentstempel, selbstfärbende Datumstempel und Numerotens, für Bankiers, industrielle Zwecke u. s. w. zum Numerieren von Wertpapieren, Contobüchern u. dergl. Selbstfärbestempel mit Petschaft zugleich, sehr auf der Reise zu empfehlen, Stempel mit bis zu 6 sehr bequem verstellbaren Firmaplatten. Pariser Sechstagen für beliebige Firmen u. s. w. Stempeln, Leisten- und Hebelpressen, sowie alle Neuheiten in diesem Fach, nur das **Borzüglichste**, empfiehlt billigst

Fr. Klett,

Graveur und Stempelfabrikation,
Kaiserstraße 97.

Reise-Artikel.

Empfehle mein reich assortiertes Lager in **Herren-, Damen- und Handkoffern** in allen Sorten, **Touristen-, Courir- und Reisetaschen**, **Damentaschen**, **Suttschachteln**, **Plaidriemen**, **Feldtaschen** u. s. w.

A. Nölcke,

6.4. Waldstraße 46.

Bordsteine und Trottoirplatten

aus den Schwegen der Kaiserstraße, letztere zu 2 M., 1 M. 50 Pf. und 1 M. pro Meter.

Rud. Hoffmann,

Kaiserstraße 139.

Haupttreter M. 50,000, 20,000, 10,000 baar etc.

L. Nürnberg, Prämiencollecte
Stichung 30. Dezember 1880
Lose, empfiehlt die Haupttreter
Gg. Fr. Brunner, Nürnberg.

Gesamttreter der Gewinnste M. 100,000

Circa 500 Liter 1876er

Restenbuscher Wein,

selbstgefertigt, reingehalten und flaschenreif, verkaufe unter Garantie — auch in kleineren Quantitäten.

F. Zetter,
Kandel (Rheinpfalz).

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben: Durlacherstraße 89 im Hinterhaus bei Frau Dennis. Ebenfalls selbst werden auch Kraut und Rüben eingeschnitten.

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben: Babnhofstraße 20.

Neues Sauerkraut,

das Pfund zu 16 Pf., ist fortwährend zu haben bei **Wittwe Bender,** Zitel 19 im 3. Stod.

Neues Sauerkraut

sowie gefärgenes Schweinefleisch empfiehlt bestens **Aug. Scherer,**
Ede der Akademie und Karlstraße.

Café Kusterer,

Ede des Ludwigplatzes und Karlstraße.

Heute und morgen Abend

Krebsuppe.

Reichhaltige und billige Speisekarte nebst einem ausgezeichneten Stoff Freibr. von **Selbened'schen**

Lagerbiers.

Mühlburg.

Heute Samstag **Säsen, Geflügel** und sonst verschiedene **Braten, neues Sauerkraut, Kartoffelbrot** nebst feinem **Lagerbier**, wozu freundlichst einladet

Ed. Pfelfer.

3.3.

Hôtel Erlenbad.

Sonntag den 29. August bei günstiger Witterung

Concert und Ball.

Table d'hôte 2 M.

C. Funk.

Dankagung.

Für die so zahlreich bewiesene Theilnahme beim Ableben und Beerdigung meines nun in Gott ruhenden Gatten

Karl Fersching,

für die reiche Blumenbewende und den erbebenden Trauergefang des Gesangsvereins Maschinenbauer sage ich hiermit meinen innigen Dank.

Karlsruhe, den 27. August 1880.

Die tieftrauernde Wittwe:

Katharina Fersching, geb. Waas.

Museums-Gesellschaft.

22. Samstag den 28. August bei günstiger Witterung Concert im Garten, ausgeführt von der Kapelle des 1. Badischen Feldartillerie-Regiments Nr. 14. Anfang 7 Uhr.

Karlsruhe, den 26. August 1880.

Der Vorstand.

Zur Insecten-Vertilgung.

Nachstehende erprobte und bewährte Präparate bringe empfehlend in Erinnerung:

Insecticide-Vicat, französisches Insectenpulver, preisgekront mit 15 Medaillen, hauptsächlich erfolgreich gegen Schwaben und Wanzen, in Flascons à 40, 60 Pf., Mk. 1 und Mk. 6.40 (für Vogelstaben sehr zu empfehlen).

Persisches Insectenpulver, offen in leichter kräftiger Waare.

Dalmatiner, da. Tabaks-Extract, nach Angabe des Landwirth, Wochenblattes, gegen Randa und Läuse an Hanstieren, sowie gegen alle Insecten an Nutz- und Zierpflanzen, ohne letztere im Mindesten zu schädigen; pr. Flasche Mk. 1.

Wanzen-Tinctur, außerordentlich zur Vertilgung dieser Qualgeister.

Mottenpulver und -Tinctur.

Räucherkerzen, anerkanntes bestes Schutzmittel gegen Schnacken, Fliegen etc., pr. Carton 40 Pf. und Mk. 1.

Flascons mit Füllung gegen Insectenstiche, 20 Pf.

Sämmtliche Utensilien, als Einbläser, Spritzen, Schwefel etc. zu billigen Preisen.

Mausgift, ausgezeichnet, nur Nagethieren schädlich.

Bei grösseren Abnahmen findet Preisermässigung statt.

Th. Brugier, Karlsruhe.

Rohr- und Strohstühle

werden stets dauerhaft, billig und rasch geflochten. Dieselben können abgeholt und zurückgebracht werden.

Hch. Rothweiler, Stuhlgeschäft,

4.1. 82 Zähringerstraße 82.

Café-Restaurant Eppel,
früher Café Hohengrin,
empfiehlt:

Frühstückskaffee sowie eine reichhaltige Speisekarte nebst einem guten Stoff Sinner'schen Lagerbiers.



Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten, Vater, Bruder, Schwieger- und Großvater

Johann Zirk, Mesner,

nach längerem schwerem Leiden im Alter von 62 Jahren heute Morgen 1/6 Uhr unerwartet schnell, mehrmals versehen mit den hl. Sterbesakramenten, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 29. August, Abends 4 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, dieses als solche anzunehmen.

Karlruhe, den 27. August 1880.

Gesangverein Germania.

22. Samstag den 28. August 1880 findet in der Glashalle unseres Vereinsmitgliedes Fr. Bräcker eine außerordentliche Vereins-Versammlung statt. Besprechung wichtiger Vereinsangelegenheiten. Sämmtliche activen und passiven Mitglieder sind dringend eingeladen. Beginn der Versammlung Punkt 9 Uhr.

Der Ausschuss.

Gesangverein Germania.

* Heute Samstag den 28., Abends, Hauptversammlung im Lokal, Besprechung der jährlichen üblichen Generalversammlung, wobei zur Tagesordnung kommen soll:

1) Rechenschaftsbericht; 2) Wahl eines Vorstandes; 3) Wahl von 6 Ausschussmitgliedern.

Dringend werden sämmtliche Mitglieder gebeten, zu diesem Zweck pünktlich zu erscheinen.

Mehrere Mitlieder.



im S - r

f. d. c. B. V. d. I. d. II.

Bulach.

Sonntag den 29. d. M.

Gartenfest

des

Cäcilien-Vereins

im Gasthaus zum Erbsitzgen,

wozu freundlichst einladet:

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 29. August. 86. Abonnements-Vorstellung. **Fidelio.** Oper in 2 Aufzügen von Ludwig van Beethoven. Anfang 6 Uhr.

Montag den 30. August. Theater in Baden. Sechste Vorstellung außer Abonnement. **Biegen oder brechen.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Ernst Wichert. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 31. August. 87. Abonnements-Vorstellung. **Biegen oder brechen.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Ernst Wichert. Anfang 1/2 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

27. August. Jakob Vogt von Mannheim, Condukteur, mit Crescentia Wagner von Glasbüttel.

Geburten:

25. August. Luise Rosa, Vater Wilhelm Köhler, Kaufmann.

Todesfälle:

26. August. Eugen, alt 7 Monate 16 Tage, Vater Wertheimer Handwerker.

27. Johann Zirk, Stadtmesner, ein Ehemann, alt 62 Jahre.

Möbel-Ausverkauf.

Wegen Todesfalls und Aufgabe des Magazins beabsichtige ich, mein großes Lager von Möbeln in Eichen- und Nußbaumholz zu billigen Preisen auszuverkaufen; dieselben sind aus nur vorzüglichem Material schön und solid gearbeitet.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Schreinermeister Karl Lüder Wittwe,
Akademiestraße 9.

Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues

ZU MANNHEIM 1880.

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden.

Geöffnet bis October 1880.

Eintritt Mk. 1.—

Fahrt-Ermässigung bei der Badischen, Pfälzischen, Hessischen u. Main-Neckar-Bahn. Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloos) durch Herrn F. Nestler E 5, 2.



Steinkohlen- und Brennholzgeschäft

Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.

Wir haben mit den Bezügen von

gewaschenen Nuß- u. Magerwürfelkohlen direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide Sorten in anerkannt bester Qualität.

Ruhrfettschrot

aus dem Schiff,

Mager-Würfelkohlen, gewaschene Nußkohlen empfehle billigst.

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:

Frau Ferd. Strauß Ww., Kronenstraße 51,

Herr Kaufmann Ch. Grimm, Kaiserstraße 36.

In einigen Tagen trifft wieder eine Schiffsladung

bester Ruhrkohlen

für mich in Magau ein und empfehle ich solche, bei allerwärts bekannt vorzüglicher Qualität, zu den billigsten Preisen.

Eine Annahmestelle für Bestellungen befindet sich bei

Herrn Wilh. Pfeiffer, Ecke der Jähringer- und Kreuzstraße.

Wilh. Werntgen.

NB. Bestellungen von 3 bis 10 Centner werden prompt und billigst von meinem Lager hier versendet.

Buchenscheitholz

sehr schöner Qualität per Ster M. 11.—,
Klein gespalten per Ster (resp. 9 Centner) M. 13.—.

Das Holz ist durchaus trocken und kann bei 3 Ster hier auf einer Stadtwaage gewogen werden.

Forlenscheitholz per Ster M. 8.50,
Klein gespalten per Ster M. 10.—.

Frei hierher geliefert.

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Das Hutlager von **C. Willmannsdorfer**,
Kaiserstraße 169,
empfiehlt:



EINGETR. SCHUTZMARKE.

elegantester, feinsten und leichtester Herrenfilzhut, bekannt durch seine Dauerhaftigkeit in Form und Farbe, ist in sämtlichen Neuheiten für die Herbstsaison in größter Auswahl bereits eingetroffen.

Serner sämtliche Neuheiten in:

Seidenhüten, weichen, großrandigen
Filzhüten, weichen, kleinen
Herrenhüten,
Herren- und Knabenhüten,
Kinderhüten.

Ruhrkohlen.

I^a Ruhrfetttschrott, gewaschene Ruhrkohlen und gewaschene Mager-Würfelkohlen
empfehlen billigst

Birnbacher, Kunz & Cie.,
Kontor: Hirschstraße 41.

Gesl. Aufträge nehmen auch entgegen:

- Herr **Karl Malzacher**, Lammstraße 5,
- " **Hch. Lechtleitner**, Zirkel 15,
- " **Alb. Salzer**, Kaiserstraße 140,
- " **Ernst Salzer**, Kaiserstraße 69,
- " **Jul. Bodenweber**, Fasanenstraße 2,
- " **Gust. Bronner**, Wilhelmstraße 1,
- " **Max Glück**, Werderstraße 8.

Fremde

übernachteten hier vom 26. auf den 27. August.

- Darmstädter Hof.** Hermann u. Heinrich Bremer, Prio. v. Iserlohn. Wilhelm, Bautech. von Stuttgart.
- Deutscher Hof.** Rühle, Kaufm. von Schorndorf. Schließer v. Karau. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Decker, Maler v. München. Michel, Musikdirekt. v. Offenburg.
- Erbsprinzen.** Premierlieut. v. Böttge m. Bursche v. Rastatt. Semington m. Schwester v. London. Christmann m. Fam. u. Bed. v. Amsterdam. Jonas, Staatsrath u. Genrlov, Prof. v. Luxemburg. Borden v. Paris. Kistner, Kfm. v. Frankfurt. Roth, Kaufm. v. Olesin.
- Seif.** Dr. Hofer, Direkt. v. Zwettbrüden. Litz, Kfm. von Hornberg. Rapphael u. Kiste, Kf. v. Berlin.
- Goldener Adler.** Kolbe, Kaufm. von Offenbach. Decker, Apoth. v. Minben. Sinn, Fabr. m. Frau von Hannover. Wellendorf m. Sohn von Zürich. Major Hohestadt, Adjutant u. Leut. von Pajensky u. Leut. Friz v. Rastatt.
- Goldener Karpfen.** Osterlitter u. Kessel, Kf. v. Stuttgart. Rohrmann, Kfm. von Mannheim. Kühner, Kfm. v. Wien.
- Goldener Ochsen.** Dünninghaus, Kfm. v. Bremen. Gebr. Wittmann, Kf. v. St. Johann. Schmidt, Kfm. v. Neßky a. L. Blaumberg, Kfm. v. Altdorf. Stumler v. Nagen. Marcand, Leutenant v. Berlin. Major v. Dieblisch, Hauptm. v. Sydow, Leut. Arnd u. Assistentz arzt Stettin v. Rastatt.
- Goldene Traube.** Kühnle, Stud. med. v. Ebdenburg. Groß, Gärtner v. Hamburg. Schutz, Schreiner u. Frau Steiner m. Kind v. Mannheim. Lang, Opt. u. Gfelle, Kfm. v. Pforzheim. Baumann, Schlosser v. Bruchsal. Amanz, Gastw. v. Mosbach. Maurer, Schmelzer v. Basel. Bollmer, Kfm. v. Straßburg. Wittich u. Heim, Kf. v. Nürnberg. Schreyach, Kfm. v. Schorndorf. Hembrecht, Kfm. v. Stuttgart.
- Grüner Hof.** Sack, Stud. v. Meiningen. Mich. mit u. Herr, Lehrer v. Würzburg. Eggers, Buchhdl. v. Berlin. Frau Grog, Prio. m. Tochter u. Wirtgen, Kfm.

- v. Stuttgart. Menert, Maler v. Hannover. Strang, Prof. v. Hamburg. Reymner, Kaufm. v. Alschaffenburg. Hönig, Kfm. v. Nürnberg. Wälchen u. Petersen, Kf. v. Leipzig. Kesselbach, Kfm. v. München. Vater, Kfm. v. Muggensturm. David, Kfm. v. Malsch.
- Hotel Germania.** Roland Goffstein m. Fam. u. Bed. v. Paris. Carnegil m. Fam. v. Bray (Irland). Fischer, Fabrikbes. v. Schaffhausen. de Mouchy m. Frau v. Rotterdam. Fischer, Part. m. Begl. von Hamburg. Reizert m. Töchtern v. Newwied. Frau Sanders m. Fam. v. Jorgmay (England). Bönninger m. Fam. v. Duisburg. Jul m. Frau v. Adestone. Schler, Part. von Freiburg. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Grosse u. Sello, Kf. v. Berlin. Wolff, Kfm. v. Mainz. Reoy, Kfm. v. Ulm. Schindler, Kfm. v. Bielefeld. Kösch, Kfm. mit Frau v. Mannheim. Zwetinger v. Zürich. Kirsch u. Fril. Poppelmann v. Genf. Geler von Kratner v. Wien. Jemmitz von Goora. den Beer Boortugal von Haag. Serurier von Rymwegen. Drey, Fabr. mit Fam. von Hornberg. Febr. v. Güttschhausen m. Sohn v. Stuttgart. Fril. Usher v. Bureaus (Holland). Wachsmann, Kfm. v. Braunschweig. Febr, Kfm. v. Heilbronn. Guburger, Kfm. v. Bielefeld. Joseph, Kfm. v. Pforzheim. Ams, Kfm. v. New-York.
- Hotel Große.** Oberst Jhsen, Commandeur, und Baron Wolfshoykt, Premierlieut. v. Rastatt. Geoffroy, Part. m. Frau v. München. Reinhold, Kfm. v. Grefeld. Silberbach, Kfm. v. Bonn. Arnold, Kfm. v. Aagsburg. Hoffmann, Kfm. v. Lüdenscheld. Brünner, Kaufm. von Bielefeld. Meister, Kaufm. v. Fahr. Thiemann, Gmb, Hofener u. Julius, Kf. v. Berlin. Jentgraf, Kfm. v. Fahr. Frau Wolbenauer m. Fam. v. Straßburg.
- Hotel Stoffleth.** Dfander, Kfm. v. Mannheim. Lindenberg, Kfm. v. Berlin. Schafranek, Kaufm. von Düsseldorf. Bahling u. Baumann, Kauf. v. Frankfurt. Reimann, Kfm. v. Gdypingen. Baumgarten, Kfm. von Köln. Etief, Kfm. v. Nürnberg. Hoch, Kfm. v. Lüdingen. Wilhelm, Kfm. v. Stuttgart. Heller, Kfm. v. München. Nölke, Kfm. v. Bremen. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Gdh tog, Weinst. m. Frau v. Lutwilsburg.

Veing. Mag. Marquet, Insp. v. Paris. Lenzen, Insp. v. Köln. Reinbetmer, Prio. v. Zmetbrüden. Neubert, Rent. v. Chemnitz. Weber, Rent. a. Amerika. v. Kllian, Rent. v. Waldshut. Peneler, Kfm. v. Stuttgart. Wiedmann, Kfm. v. Neustadt. Bloch, Kaufm. v. Offenburg. Mostart, Kfm. v. Mannheim. Westler, Kfm. v. Bötting. Schrägle, Kfm. v. Rempfen. Krahl, Kfm. v. Köln. v. Kllian, Fabr. v. Waldshut. Braunschweig, Fabr. v. Paster. Poswinkel, Fabr. v. Volme. Rose. Frau Walzton v. Frankfurt.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- Samstag den 28. August 1880, Vormittags 8 Uhr:
Straf-Kammer.
- J. A. S. gegen Luise Stöcklein von Oberhausen wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Elias Hoffsch von Nieseln wegen Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Josef Serwed von Reibshelm wegen Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Adam Bauer von Eisingen und Gen. wegen Verletzung bezw. Verhülfe.
 - J. A. S. gegen Philipp Spielmann von Singen wegen Fälschung einer öffentlichen Urkunde.
 - J. A. S. gegen Maria Elisabeth Bettwieser von Karlsdorf wegen Diebstahls.

Gottesdienst. — 29. August 1880.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 - 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
 - 10 Uhr Stadtkirche: Herr Oberkirchenrath Gillg.
 - 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
 - 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Dekan Stittel.
- Katholische Stadt-Gemeinde.**
- Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
 - Abends 7½ Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 Uhr Frühmesse.
 - 7½ Uhr hl. Messe.
 - 8½ Uhr Militärgottesdienst.
 - 9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kopp.
 - 11½ Uhr Kindergottesdienst.
 - 3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberlimpfler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schuster, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Zirkel). Vorm. 9½ Uhr und Abends 5 Uhr.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.